

## Umsetzungsvorschläge für den elementaren Bildungsbereich

Basiswissen zum Thema Getreide findest du im Factsheet: [Link zum Download](#)

<p><b>Thema:</b></p> <p><b>Sprache und Kommunikation:</b></p>  <p><b>Natur und Technik:</b></p> 	<p><b>Getreide, Mehl und Brot auf der Spur</b></p> <p><b>Sachgespräch und Einführung ins Thema</b></p> <p><b>„Vom Korn zum Brot“</b></p> <p>Ziele /Kompetenzen<sup>1</sup>:</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Aufmerksames Zuhören</li> <li>• Verbesserung der Aufmerksamkeitsausrichtung</li> <li>• Unterstützung des Spracherwerbs durch sprachliche Anregungen und differenzierte Dialoge</li> <li>• vom Bekannten (Brot) zum Abstrakterem (Ähre)</li> <li>• Hintergrundwissen zum Lebensmittel Brot</li> </ul> <p>Alter: 3 – 6 Jahre</p> <p>Sozialform: Sitzkreis</p> <p>Lernthemen beantworten – Vorbereitete Umgebung:</p> <p><u>Benötigte Materialien:</u></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• <a href="#">Factsheet</a> durchlesen</li> <li>• Korb</li> <li>• 2 Säckchen</li> <li>• Frisches Brot und Gebäck (in Probierstückchen)</li> <li>• 1 Pkg. Mehl</li> <li>• Verschiedene Körner (Weizen, Mais, Hafer, Roggen) + <a href="#">Bildkarten Getreide</a> dazu</li> <li>• <a href="#">LFI Brotplakat „Vom Korn zum Brot“</a></li> </ul>
--	--

### Ablauf:

In der Mitte steht ein leeres Körbchen. Ein Säckchen ist mit Weizen gefüllt, das zweite mit kleinen Stücken des frischen Brotes. Der/die Pädagogin geht zuerst mit dem Brotsäckchen herum und lässt die Kinder riechen, keiner soll dabei hineinsehen. Wenn alle gerochen haben, wird überlegt, woran der Geruch erinnert. Einige haben den Geruch bestimmt schon erkannt. Das Brot wird nun in den Korb in die Mitte gelegt.

### Mögliche Fragen:

- Wer hat heut schon Brot gegessen?
- Wer isst gerne Brot?
- Esst ihr lieber helles oder dunkles Brot?
- Welches Brot ist dein Lieblingsbrot?
- Wer weiß, woraus Brot gemacht wird?

Auf die letzte Frage hin, dürfen die Kinder an der Packung Mehl riechen und evtl. mit einem Finger probieren. Anschließend wird die Mehlpackung zum Brot in die Mitte gestellt.

Mögliche Fragen:

- Was kann man noch aus Mehl machen?
- Welche verschiedenen Mehlsorten gibt es (Vollkorn, Weißmehl, etc.)
- Woraus wird Mehl hergestellt?

Die letzte Frage leitet zum Korn über. Das zweite Tastsäckchen dient als Hilfestellung und haptische Vertiefung. Der Reihe nach dürfen die Kinder jetzt in den Sack greifen und benennen was sie spüren. Die Körner werden anschließend auch in die Mitte gestellt.

Der Legekreis wird ebenfalls in die Mitte gelegt und die einzelnen Schritte vom Korn zum Brot werden mit den Kindern besprochen.

Abschließend dürfen die Kinder das Brot und auch die Körner verkosten.

**Tipp:**

- Im Sachgespräch können immer Fragen rund um die Herkunft, Anbau und Verkauf rund um Brot und Getreide eingebracht werden.

### Sprache und Kommunikation:



### Natur und Technik:



### Sachgespräch und Einführung ins Thema „Vom Keimling zur Ähre“

Ziele /Kompetenzen<sup>1</sup>:

- Prozesse kennenlernen und erfassen
- Jahreskreis kennenlernen
- Sachwissen, wie das Getreide wächst
- Umwelterfahrungen sammeln

Alter: 3 – 6 Jahre

Sozialform: Sitzkreis

Lernthemen beantworten – Vorbereitete Umgebung:

Benötigte Materialien:

- [Factsheet](#) durchlesen
- [Legekarten Getreidezyklus](#)
- Weizenkörner, Ähre
- Symbol für Sonne und Wasser (Regen)
- Jahreszeitenkette oder jahreszeitenspezifische Gegenstände/ Farben:
  - Frühling: grüner Filz/Bogen Papier, Blumen, Schmetterling und Ostereier etc.
  - Sommer: gelber Filz/Bogen Papier, Sonnenbrille, Sonnencreme und Wasserball etc.
  - Herbst: roter Filz/Bogen Papier, Papierdrache, Apfel, braunes Blatt, Kastanie etc.
  - Winter: blauer Filz/Bogen Papier, Darstellung von einem Schneemann/Schneeflocke, Mütze, Handschuhe etc.

### Ablauf:

Gemeinsam wird kurz wiederholt, woraus Brot gemacht wird.

Überleitung zur Getreidepflanze herstellen (Wie wächst das Getreide und wie sieht die Pflanze aus).

Hierfür wird der Herbst anhand der vorhandenen Materialien dargestellt, zB.: der rote Bogen Papier auf den Boden gelegt. Dazu kommt die erste Karte des Zyklus, das Korn in der Erde. Nachdem der Bauer den Boden des Feldes bearbeitet hat, kommt es in der Mitte bis zum Ende vom Oktober zur Aussaat. 10-12 Tage braucht das Korn zum Keimen.

Die zweite und dritte Karte mit dem Keimling werden dazu gelegt. Zusätzlich können die Jahreszeiten und Zahlen wiederholt werden. Beim dritten Bild, kann anschließend gleich der Winter dazugelegt werden. Als Symbol kann bei der dritten Karte eine Schneeflocke dazugelegt werden (Kältereiz). Denn die Keimlinge brauchen einen Kältereiz, dass sie erst im Frühjahr zu blühen beginnen.

### Kurzes Experiment:

Die Kinder legen die Hand in eine Schale mit kaltem Wasser. Nun werden sie gefragt, ob sie die Hand eher zusammenziehen oder ausstrecken wollen (Lösung: eher zusammenziehen)

Quelle: <sup>1</sup>Bundesländerübergreifender BildungsRahmenPlan für elementare Bildungseinrichtungen in Österreich und BADOK

Ersteller: Land schafft Leben, Stand: Jänner 2022

→ Erklären, dass es dem Korn auch so geht und es sich, bis es wieder wärmer wird, zusammenzieht.

Karte 4-6: Der Frühling wird dazugelegt. Ab März beginnt der Bauer zu düngen und sich vermehrt um die Kornfelder zu kümmern. Die Kinder können gefragt werden, was sie selbst brauchen um groß und stark zu werden (Wasser, Nahrung). Überleitung dazu herstellen, dass auch Pflanzen Nahrung und Wasser brauchen. In ihrem Fall in Form von Sonnenlicht, Wasser und Dünger.

Im Sommer (von Ende Juli bis September) wird das Getreide mit dem Mähdrescher geschnitten und in einer großen „Schütteltrommel“ werden die restliche Pflanze und das Korn getrennt. Bis Oktober wird wieder neues Getreide ausgesät.

#### Kurzes Experiment:

Um diesen Vorgang zu demonstrieren, kann eine verschließbare, transparente Box genommen werden. Ähren werden als Ganzes hereingelegt und die Kinder dürfen schütteln, bis die Körner aus den Hüllen fallen.

#### **Tipps:**

- Die Legekarten können auch groß für alle ersichtlich aufgelegt werden, oder als Legespiel angeboten werden.

### Sprache und Kommunikation:



### Natur und Technik:



### Sachgespräch und Einführung ins Thema „Getreidearten“

Ziele /Kompetenzen<sup>1</sup>:

- Kennenlernen verschiedener Getreidearten
- Sprachschatzerweiterung
- Sachkompetenz, Sorgfalt, Vergleichen

Alter: 3 – 6 Jahre

Sozialform: Kleingruppe

Lernthemen beantworten – Vorbereitete Umgebung:

Benötigte Materialien:

- [Factsheet](#) durchlesen
- [Getreidearten Legematerial](#)
- Kleine transparente Gefäße mit Roggen, Weizen, Dinkel, Hafer, Gerste, Mais (im Idealfall auch die jeweiligen Pflanzen/Ähren/Rispen/Kolben auch dabei)

### Ablauf:

- Die Getreidesorten wurden ausgewählt, da es sich um die meistvermahlenden Getreidesorten in Österreich handelt. Bei der ersten Einführung kann mit 2-3 Arten begonnen werden.
- Die Kinder werden gefragt, welche verschiedenen Getreidesorten sie kennen. Wenn keine oder wenig Antworten kommen, kann als Impuls mit Maiskörnern begonnen werden.
- Der Maiskolben, kann durch die Hände der Kinder wandern und anschließend wird die zugehörige Karte zum Kolben gesucht und die dazu passenden Körner. Dieser Prozess kann mit anderen Getreidearten gleich durchgeführt werden.
- Wenn die Kinder mit den Wortkarten nicht vertraut sind, kann auf den farbigen Rand (Selbstkontrolle) verwiesen werden. Gemeinsam werden die Bezeichnungen wiederholt.
- Auf den Kreis mit dem Bild der Körner kann jeweils das Gefäß mit den Körnern gestellt werden. Die Farbpunkte bei den Materialien können ebenfalls ausgedruckt und als Selbstkontrolle auf die Unterseite des Gefäßes geklebt werden.
- Wurden alle Karten aufgelegt, wird zusammen aufgeräumt und der erworbene Sprachschatz erprobt, in dem man das Kind nach spezifischen Gegenständen fragt: „Bitte gib mir den Maiskolben.“, „Sind die Weizenkörner noch am Tisch?“.

### Tipps:

- Für die Selbstkontrolle der Pflanzen kann zum Beispiel zusätzlich ein Stück Wolle in der Farbe um den Stil gewickelt werden. Ansonsten können die Kinder auch probieren, das Foto mit der Pflanze zu vergleichen.

### Sprache und Kommunikation:



### Natur und Technik:



### Sachgespräch und Einführung ins Thema „Wofür wird Getreide genutzt?“

Ziele /Kompetenzen<sup>1</sup>:

- Hintergrund- und Sachwissen erfahren
- Spielerische Mengenlehre
- Zuordnen lernen

Alter: ab 3 – 6 Jahre

Sozialform: Gesamtgruppe, Sitzkreis

Lernthemen beantworten – Vorbereitete Umgebung:

Benötigte Materialien:

- [Factsheet](#) durchlesen
- [Tortendiagramm Verwendung Getreide in Ö](#)
- Allgemein: Brot/Gebäck/Mehl, Tierfiguren (Schwein, Rind, Huhn), Ähre, Bild von einem Feld, Auto, Sonne und Regen, Bild/Abbildung von Schädlingen, Schale mit Körnern und Ähren in der Mitte.

### Ablauf:

- Die Kinder werden im Allgemeinen gefragt, wofür Getreide noch verwendet werden, kann außer zum Verzehr.
- 19% Nahrung: Das Segment des Kreises wird aufgelegt und wenn vorhanden kann noch Brot und Mehl dazugelegt werden. Nach und nach werden die weiteren Bereiche erarbeitet.
- 45% Futter: Die Tiere können gezeigt werden und es wird erklärt, dass Getreide auch als Futter für die Tiere dient und das Stroh, für die Tiere zum Liegen in den Ställen verwendet wird.
- 32% Industrie: Die Industrie kann den Kindern anhand des Beispiels eines Autos gemacht werden (Auto dazulegen). Der Treibstoff Biodiesel beispielsweise wird aus Getreide gemacht.
- 2% Saat: Für die Saat können Ähren und das Bild vom Feld gelegt werden. Es wird erklärt, dass ein Teil wieder ausgesät wird, damit neues Getreide wachsen kann.
- 2% Verlust: Ein letzter Rest von 2% kann nicht verwendet werden. Das kann an zu viel Sonne oder Regen liegen, oder daran, dass das Feld von Schädlingen befallen ist.

**Bewegung und  
Gesundheit:**



**Ästhetik und Gestaltung:**



**Kreisenspiel: „Wie ein Korn in der Erde“**

Ziele /Kompetenzen<sup>1</sup>:

- Naturabläufe selbst erfahren
- Verbindung von Umwelterfahrungen und Körpererfahrungen
- Ausbau von Ruhe und Geduld

Alter: 2 - 6 Jahre

Sozialform: Gesamtgruppe (im Raum verteilt)

Lernthemen beantworten – Vorbereitete Umgebung:

Benötigte Materialien:

- Keine

**Ablauf:**

- Der/die Pädagoge/Pädagogin zeigt den Kindern wie sich ein kleines Korn in der Erde fühlt und was es braucht, dass aus dem Korn eine Pflanze wird. Nun werden die Kinder in Körner verwandelt: „Ene, meine, eins, zwei, drei, ich zaubere viele Getreidekörner herbei.“ Die Kinder kauern sich nun ganz klein zusammen.
- „Im Herbst werden die Körner in die Erde gelegt. Mit der letzten Herbstsonne beginnen die Körner zu keimen.“ Die Kinder rühren sich ein bisschen und die Arme stehen als Triebe vom Körper ab. „Der Winter ist kalt und die Keimlinge ziehen sich zurück und bleiben ganz ruhig in der Erde liegen.“ Die Arme werden wieder ein Stück näher zum Körper gezogen. Nun kommt aber schon die Sonne zurück. „Im Frühling wird es wieder warm und das Korn spürt die Wärme der Sonne in der Erde und reckt und streckt sich.“ Die Kinder dürfen sich nun rühren und ein bisschen mehr bewegen. „Durch Sonne und Wasser wird der Keimling immer stärker und streckt seinen Kopf aus der Erde.“ Die Kinder können sich nun aufsetzen. „Die Getreidepflanze wird immer größer und größer.“ Nun können die Kinder die Arme ausstrecken und den Kopf noch höher heben. „Wir können bereits eine Ähre sehen, aber die Pflanze ist noch ganz grün. Erst im Sommer wird das Getreide gelb/gold und einige Körner fallen bereits auf den Boden.“ Die Kinder stehen ganz auf und schütteln sich.

## Ästhetik und Gestaltung:



### Kornbilder und Mandalas gestalten

Ziele /Kompetenzen<sup>1</sup>:

- Kreativer Ausdruck
- Genauigkeit, Feinmotorik
- Ästhetisches Empfinden

Alter: 2 – 6 Jahre

Sozialform: Gesamtgruppe oder Kleingruppe

Lernthemen beantworten – Vorbereitete Umgebung:

Benötigte Materialien:

- [Anleitung Kornbilder und Mandala drucken](#)
- Verschiedene Körner und Getreidesorten, Hülsenfrüchte (evtl. Linsen), flüssiger Kleber
- Mandalas mit großen Flächen ausrucken

### Ablauf:

- Siehe Anleitung Kornbilder und Mandala.

### Zusatzmaterial:

ME: Lied – „Guten Morgen, Herr Bäcker“  
ME: Klanggeschichte  
SU: Rezept „Jausenbrötchen“  
SU: Legekreis Brot (Kooperation lfi.at)  
SU: Getreide Mandala (Kooperation schmatzi.at)  
M: Zahlenverbindungsrätsel  
BE: Bäckermütze basteln  
BSP: Semmelstraße Massagespiel

### Buchtipps zum Thema:

- Weninger, Brigitte: „Danke, gutes Brot“  
ISBN: 978-3314016097
- Knoll, Michael: „Das große Buch vom Brot“  
ISBN: 978-3707421187
- Hauenschild, Lydia: „Wie aus Getreide Brot wird“, Kamishibai Bildkartenset  
ASIN: B07CPF7N9D

### Videos zu Mehl und Getreide findest du auf dem Land schafft Leben Youtube Channel:

Link zu Land schafft Leben [Youtube Channel](#)

### Zusatzangebot:

Der Bedarf an Obst und Gemüse für 4 bis 10-jährige Kinder kann hier nachgeschlagen werden:

[4- bis 10-jährige Kinder \(richtigessenvonanfangen.at\)](#)

Wo findet sich Getreide, Mehl, Brot in der Ernährungspyramide?

[Die Österreichische Ernährungspyramide \(ages.at\)](#)

Lade dir eine Seminarbäuerin zum Thema als Expertin ein.

Hier findest du die Angebote für dein Bundesland:

[Seminarbäuerinnen Österreich - Bundeskoordination - Die Seminarbäuerinnen in den Bundesländern \(seminar-baeuerinnen.at\)](#)

Lustige Jausensprüche findest du hier:

[Mais\\_Sprüche.indd \(schmatzi.at\)](#)